

wullen, habe denne vor sulche eide getan, als der, den wir entsetzin wolden, getan hette. [16] Alle vorgeschriben rede^{ppp}), stucke und artikele habin wir vorgnanter Balthasar^{qqq}) in guten truwen an eidis stad globit und gered, globin und reden an disem bryffe stete und ganz^{rrr}) unvorrucket czu halden ane argelist und^{sss}) geverde. [17] Uz disir eynunge
 5 und vorbuntniße czihen und slißin wir den allirdurchluchtigisten fursten und herren hern Wenczlaw den Romischen konyg und daz heilge Romische rich und den konig czu Behemen, den erwidigen herren hern Addolffin^{ttt}) erzbischoven und den stiftt czu Mencze an sulchin sachin, die unsern herren den konyg, daz Romische rich, den erzbyschoff und den stiftt czu Mencz selbins und eigentlichen ruren und anetreffin^{uuu}). Und des
 10 czu orkunde und bekeñtniße allir vorgeschriben rede, stucke und artikele habin wir unser furstlichs ingesigel^{vvv}) an disen bryff laßen hengin, der gegeben ist noch gocz geburte dryczen hundert^{www}) iar dornoch^{xxx}) in dem dry und achezigisten iare am^{yyy}) sunabinde vor sente Viti tage.

73.

15

1383 vor Juni 24.

*Hdschr.: Gleichzeit. Abschr. Hauptstaatsarchiv Dresden Cop. 31 fol. 35 (durchstrichen).
 Gedr.: Schmitt Urkundenbuch der Vögte von Weida, Gera und Plauen 2,240.
 Anm.: Vergl. No. 47.*

*Die Markgrafen Friedrich IV., Wilhelm II. und Georg geben Heinrich Vogt und
 20 Herrn zu Gera ihre Gunst zu der Verpfändung seines Schlosses Reichenfels mit 30 Schock
 Meißner Gr. jährlicher Gülte an Conrad von Sloben, Ditherich von Bulewitz den älteren
 und den jüngeren, Heinrich von Sloben, Gocze von Wolfstorff zu Polzschen, Heinrich von
 Kossebode ebenda, Conrad von Wizenbach, Hans von Glyn und ihre Erben, also ab der-
 selbe von Ghera von todes weghin an lehenerbin abeginghe, das wir sye denne in der
 25 phantschafft — wollen siczen laßen — unde sollin den unß unde unsern erbin myt der
 loßenu[n]ghe gewarthen in aller maße, als sye dem von Ghera iczunt thun sollen —
 Gebin — dreeczen hundert iar darnoch in LXXXIII^o iare am nestin *vor^a) send Iohans tag
 des toufers.*

74.

30 *Die Stadt Nordhausen erklärt ihren Beitritt zu dem Landfriedensbündniß zwischen dem Landgrafen
 Balthasar und den Städten Erfurt und Mühlhausen von 1383 Juni 13 (No. 72). 1383 Juni 30.*

*Hdschr.: Or. Perg. Staatsarchiv Magdeburg Erf. A. XIII 40. Das S. an Pergamentstreifen (A).
 Gedr.: Beyer Urkundenbuch der Stadt Erfurt 2,639.*

35 **72.** *ppp) rede fehlt Gb. qqq) vorgnanter Balthasar A. vorgeante burgere und stete Erforte und Mul-
 husen Gb. rrr) und ganz A. ganz und Gb. sss) allis Zusatz Gb. tt) Adolffen Gb. uuu) ruren und
 anetreffin A. aneruren und treffen ane geverde Gb. vvv) furstl. inges. A. stete groste ingesigele Gb.
 www) thusint dry hundirt Gb. xxx) fehlt Gb. yyy) nesten Zusatz Gb.*
73. *a) va. Davor fehlt die Tagesangabe.*